



# Gemeindebrief

der Region Pansdorf - Ratekau - Sereetz

Nr. 83 Dezember 2022 – Februar 2023



# Bewahrt unsere Erde – Brot für die Welt

Und Gott sah alles an, was er gemacht hatte; und siehe da,  
es war sehr gut. (1. Mose 1,31)

Die Schöpfung wird in der Bibel als ein Garten beschrieben. Der Mensch erhält den Auftrag, diesen Garten zu bebauen und bewahren. Menschen sollen die vorhandenen Gaben der Schöpfung teilen und nicht horten, im vollen Vertrauen darauf, dass genug für alle da ist.

Der Schutz unserer Erde ist eine Aufgabe aller Menschen, besonders derer, die am meisten zu ihrer Zerstörung beitragen. Denn unter den Folgen des Klimawandels leiden am meisten jene, die am wenigsten zur Zerstörung der Atmosphäre beitragen. Es ist eine zutiefst christliche Aufgabe, sanft und schonend mit den Ressourcen der Erde umzugehen. Der Gott, den Christinnen und Christen preisen, ist nach 1. Timotheus 2,4 ein Gott, der will, dass alle Menschen gerettet werden.

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Werden auch Sie aktiv bei der 64. Aktion Brot für die Welt 2022/2023.  
Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00  
BIC: GENODED1KDB





### Liebe Leserinnen und Leser,

nach einem sehr trockenen und warmen Sommer und einem wechselhaften Herbst geht es schon wieder auf Weihnachten zu. Immer noch und immer wieder verfolgen wir mit großer Sorge die Ereignisse in der Ukraine. Wir sind entsetzt über die fortgesetzte barbarische Gewalt, diskutieren völkerrechtliche Fragen, erleben neue Flüchtlingsbewegungen. Und wir sind selbst aufgefordert, Energie zu sparen, um damit Engpässe und auch bei uns vor Ort mögliche Unruhen in diesem Winter zu vermeiden. Schon werden Proteste bei ersten „Spaziergängen“ laut: Die Sanktionen gegen Russland haben auch in unserem Land wirtschaftliche Folgen. Arbeitsplätze geraten in Gefahr, die Preise steigen. Allerdings ist kaum auszudenken und ungleich härter, was die

Menschen in vom Krieg gezeichneten Dörfern und Städten mit zerstörten Häusern, Straßen, Versorgungsleitungen für Strom, Wasser und Wärme im Winter werden ertragen müssen. Wie auch die Menschen, denen in diesem Winter das Korn als Grundnahrungsmittel fehlt, das in der Ukraine eingeschlossen wurde.

**Es kommt ein Schiff geladen, bis an sein ´ höchstes Bord...** Das bekannte Adventslied geht mir durch den Kopf. Es hat eine einfache, getragene Melodie, die drei Wellen nachzeichnet. Das Lied beschreibt das Warten auf Gottes Sohn mit einem fast idyllischen Bild: Ein voll beladenes Schiff nähert sich dem Ufer. **Das Schiff geht still im Triebe, es trägt ein teure Last, das Segel ist die Liebe, der Heilig Geist der Mast.** Es ist kein Korn an Bord, wie auf den römischen Schiffen, die der Bischof Nikolaus von Myra, der von einer Hungersnot betroffenen Stadt am Mittelmeer kommen sah. Bischof Nikolaus soll es damals gelungen sein, die Schiffsführer zur humanitären Hilfe zu bewegen. Wie er das auch immer gemacht hat: mit diplomatischem Geschick, mit der Bereitschaft, das Kirchensilber zu versetzen, wie auch immer: man erzählt sich seitdem, wie Korn sack um Korn sack von Bord geschleppt wurde, ohne dass die Schiffe leichter wurden. Ein lebensrettendes Wunder.

Die teure Last in dem Adventslied aus der Reformationszeit (1626) ist eine andere:

**Der Anker haft ´ auf Erden, da ist das Schiff am Land, das Wort will Fleisch uns werden, der Sohn ist uns gesandt**“ Dann folgt eine Strophe, die die Szene in Bethlehem mit Geburt des „Kindleins“ beschreibt, das sich geheimnisvoller Weise „für uns verloren“ gibt. Die letzten beiden Strophen sind weniger bekannt, denn sie wollen nicht so recht zu einer gemütlichen Adventsstimmung passen: **Und wer dies Kind mit Freuden umfangen, küssen will, muss vorher mit ihm leiden groß Pein und Marter viel. Danach auch mit ihm sterben und geistlich auferstehn, das ewig Leben erben, wie an ihm ist geschehn**“

Der Advent ist ursprünglich eine Zeit der Buße. Die vier Wochen vor Weihnachten sind eigentlich eine Zeit der inneren Einkehr und Einstimmung auf die Bereitschaft zur Umkehr von Wegen, die nicht zum Leben führen. „Groß Pein und Marter“ haben wir in der Regel in den vor uns liegenden Wochen nicht zu erwarten. Aber vielleicht die ein oder andere Einschränkung unseres gewohnten Lebensstandards. Sollten diese Einschränkungen dazu helfen, dass Menschen an den vom Krieg gezeichneten Orten oder zu Gast bei uns überleben, dann sind sie aller Mühe wert. Und vielleicht werden wir nach dem Winter, den Mühen und Einschränkungen eines Tages verwundert feststellen, dass unser Schiff gar nicht leichter geworden ist. Dass die Lebensqualität trotz materieller Einschränkung vielleicht sogar höher geworden ist, weil die Liebe und der Heilige Geist bei uns angekommen sind. Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und einen zuversichtlichen Start ins Jahr 2023!



Ihr Pastor Sönke Stein



## **Inga Glawinski, 43 Jahre, Verwaltungsfachwirtin**

**Über mich:** Seit über 20 Jahren arbeite ich in einer Gemeindeverwaltung.

### **Was mir wichtig ist:**

Die Kirche sollte weiterhin ein Rückzugsort für ältere Menschen sein und Kinder sollten Spaß mit der Kirchenarbeit haben, als Beispiel das Krippenspiel. Weiterhin möchte ich, dass die Kinder bei Gottesdiensten mitmachen. Wenn Kinder sich freuen, wird auch ein Lächeln im Gesicht der Anderen zu sehen sein.

**Das mache ich in meiner Freizeit:** Zeit mit der Familie verbringen, mit Freunden treffen, reisen



## **Anja Hartz, 52 Jahre, Köchin in der kleinen Raupe**

**Über mich:** Verheiratet, 2 erwachsene Kinder, wohnhaft in Techau

**Was mir wichtig ist:** Das Wohl der Kinder und Familien unserer Kirchengemeinde liegt mir besonders am Herzen.

**Das mache ich in meiner Freizeit:** Nähen, mit dem Rad oder zu Fuß in der Natur sein, Hund



## **Claudia Wurz, 49 Jahre, Ärztin**

**Über mich:** Ich bin verheiratet, habe 2 Kinder (13 + 16), wohne seit mittlerweile 17 Jahren in Pansdorf und arbeite in Eutin als Narkoseärztin

**Was mir wichtig ist:** Unsere Gemeinde ist ein ganz wichtiger Bestandteil unseres Dorfes. Daher möchte ich gerne versuchen mitzugestalten, dass sich möglichst viele Menschen, vor allem auch junge, in der Gemeinde gut aufgehoben fühlen.

**Das mache ich in meiner Freizeit:** Kochen, Reisen, Lesen, Nähen, mit dem SUP (Stand Up Paddel Board) auf unseren schönen Seen unterwegs sein, Gesellschaftsspiele spielen

## **Kirchengemeinderatswahl in Pansdorf**

Der Kirchengemeinderat wird gewählt  
**am 1. Advent / 27. November 2022 von 11.00 bis 17.00 Uhr**  
im Gemeindesaal der St. Michaeliskirche Pansdorf (Sarkwitzer Str. 27)  
von Gemeindegliedern **ab 14 Jahren**  
mit der Wahlbenachrichtigungskarte oder dem Personalausweis.



Schon im letzten Gemeindebrief Nr. 82 haben  
sich vorgestellt:

**Annika Cesarz, 33 Jahre, Angestellte im öffentlichen Dienst**

**Heinz-Klaus Drews, 67 Jahre, Diplomingenieur Bauoberamtsrat i.R.**

**Corina Harnack, 61 Jahre, kaufmännische Angestellte**

**Marlies Hicken, 67 Jahre, Rentnerin (Verwaltungsangestellte)**

**Nicole Jahnke, 52 Jahre, MTLA**

**Franka Pietsch, 34 Jahre, Architektin**

**Dr. Peter Wendt, 75 Jahre, Schulrat a.D.**

**Rainer Wolfram, 56 Jahre, Bankkaufmann/Vermögensberater**

# Zeit zum Mitstimmen!

**Am 27. November 2022**



[Nordkirche.de/Mitstimmen](https://Nordkirche.de/Mitstimmen)  
Kirchengemeinderatswahl: 27. November 2022

Die Kandidat:innen werden auf der Webseite und /oder im Gemeindebrief  
der Kirchengemeinde vorgestellt.



# KGR-Wahl am 01. Advent in Ratekau

---



## **Sandra Dettmann, 49 Jahre, Bürokauffrau**

**Über mich:** Seit 2014 bin ich aktives Mitglied im Vicelin-Orchester Ratekau.

**Was mir wichtig ist:** Offen sein für neue Dinge und Erfahrungen.

**Das mache ich in meiner Freizeit:** Querflöte in 2 Orchestern spielen, gemütlich lesen mit schöner Musik und einem leckeren Tee, häkeln, stricken, Nordic Walking, wandern.

---



## **Kerstin Fischer, 62 Jahre, Bürokauffrau**

**Über mich:** Ich bin verheiratet und lebe mit meiner Frau seit 2005 in Ratekau. Ich engagiere mich in der Kommunalpolitik, im Umweltschutz und in der Flüchtlingshilfe.

**Was mir wichtig ist:** Ich möchte gemeindliches Leben mitgestalten, mich gegen wachsenden Egoismus und für ein offenes, tolerantes und rücksichtsvolles Miteinander einsetzen.

**Das mache ich in meiner Freizeit:** Wanderungen mit meiner Frau und Hündin Emma. Ich liebe Krimis, Spieleabende, Freunde treffen, kochen.

---



## **Teja F. H. Kanthak, 49 Jahre, Kaufmann**

**Über mich:** Ich bin Hausverwalter und betreibe im Sommer eine Strandkorbvermietung.

**Was mir wichtig ist:** Mein Ziel ist die Erweiterung von dem Corona bedingt geminderten Gemeindeleben durch zusätzliche Angebote und Aktivitäten für Jung und Alt. Weiterhin liegt mir berufsbedingt der Erhalt der schönen Feldsteinkirche sehr am Herzen.

**Das mache ich in meiner Freizeit:** Fahrradfahren, Sport im Fitnessstudio, „Strand“ mit Wasser, segeln und meinen Strandkörben.

---

[Nordkirche.de/Mitstimmen](https://www.nordkirche.de/Mitstimmen)

Kirchengemeinderatswahl: 27. November 2022

# KGR-Wahl am 01. Advent in Ratekau

---



## **Sylvia Molkentin, 55 Jahre, Krankenschwester**

**Über mich:** Ich lebe mit meiner Familie seit 10 Jahren in Ratekau.

**Was mir wichtig ist:** Der Kirchengemeinderat wäre Neuland für mich. Ich bin gespannt, wie ich mich darin einbringen kann. Ich möchte ein Gemeindeleben unterstützen, in dem sich alle angesprochen fühlen und die Kirche mehr Bedeutung erhält.

**Das mache ich in meiner Freizeit:** In meiner Freizeit verbringe ich viel Zeit mit meiner Familie, lese und verreise gern.

---



## **Olga Mull, 52 Jahre, Kirchenmusikerin**

**Über mich:** Seit 2000 arbeite ich als Kirchenmusikerin in Ratekau. Darüber hinaus bin ich als Pianistin, Dirigentin und Musikpädagogin tätig.

**Was mir wichtig ist:** Der Zusammenhalt der Gemeinde sowie die gemeinsame Anpassung an die neuen Herausforderungen finde ich wichtig. Mein Herzensanliegen ist es, die Musik- und Kulturangebote in der Gemeinde weiter zu entwickeln und dadurch das gesellschaftliche Leben der Gemeinde zu bereichern.

**Das mache ich in meiner Freizeit:** Musik, lesen und kochen.

---



Schon im letzten Gemeindebrief Nr. 82 haben sich vorgestellt:

**Petra Götsch, 64 Jahre, Physiotherapeutin**

**Jannis Körting, 18 Jahre, Student**

**Leonie Krause, 22 Jahre, Studentin**

**Heino Meß, 66 Jahre, Bauingenieur**

## **Kirchengemeinderatswahl in Ratekau**

Am 1. Advent (27.11.) wird nach dem Gottesdienst von 11-16 Uhr im Gemeindehaus der neue Kirchengemeinderat gewählt. Alle Mitglieder der Kirchengemeinde Ratekau ab 14 Jahren dürfen ihre Stimme abgeben! Parallel dazu können Kinder und Große mit den Teamer:innen Adventskekse backen und verzieren. Kaffee und kalte Getränke gibt es auch. Also: Mitstimmen und mitbacken!

# KGR-Wahl am 01. Advent in Sereetz



## **Thomas Andrä, 60 Jahre, Fliesenleger (Frührentner)**

**Über mich:** Vater von drei erwachsenen Kindern, in vielen Bereichen der (Kirchen-) Gemeinde ehrenamtlich tätig.

**Was mir wichtig ist:** Eine transparente und lebendige Kirchengemeinde, bei der u.a. die Jugendarbeit gefördert wird, sowie die Miteinbeziehung der Gemeindeglieder bei der Gestaltung von Taizé Andachten. Besonders wichtig ist es mir, dass man nicht nur mit Worten handelt, sondern auch wirklich handelt.

**Das mache ich in meiner Freizeit:** Möglichst viel Zeit mit meiner Familie verbringen, Angeln und Reisen.

Schon im letzten Gemeindebrief Nr. 82  
haben sich vorgestellt:



**Dagmar Einfeld, 62 Jahre, Erzieherin**

**Philipp Einfeld, 22 Jahre, Student**

**Kerstin Heinemeier, 54 Jahre, Rechtspflegerin**

**Michel Mazylis, 71 Jahre, Techniker i. R.**

**Dr. Friedrich Pahlke, 44 Jahre, Diplom-Informatiker**

**Frank Rogall, 63 Jahre, Schlosser bei der Straßenbauverwaltung**

**Kerstin Seeck, 60 Jahre, Reinigungskraft**

## **Kirchengemeinderatswahl in Sereetz**

Am 1. Advent (27.11.) wird in der Zeit von 10.30-16.00 Uhr im Gemeindehaus (Gemeindsaal), Ringstraße 23, 23611 Sereetz der neue Kirchengemeinderat gewählt.

Auf die Plätze, fertig, mitstimmen!

Nordkirche.de/  
**Mitstimmen**  
Kirchengemeinderatswahl: 27. Nov 2022

---

## Willkommen zurück! – Wiedereintreten



Es gibt verschiedenste Gründe aus der Kirche auszutreten – und auch wieder einzutreten. Unsere Türen stehen Ihnen offen! Egal, ob Sie sich schon entschieden haben wiedereinzutreten oder sich einfach mal informieren möchten, melden Sie sich bei uns in den Kirchengemeinden - im Büro oder direkt bei den Pastor\*innen. Zum Wiedereintritt gehört ein Gespräch mit dem Pastor / der Pastorin und ein Aufnahmeantrag. Herzlich Willkommen zurück!



---

## Adventsbeleuchtung in Sereetz



Aufgrund der derzeitigen Energiesituation hat sich der Kirchengemeinderat Sereetz in diesem Jahr für eine entsprechende Beleuchtung in der Adventszeit ausgesprochen. Das bedeutet, dass der Tannenbaum auf dem Kirchplatz und die Girlande auf dem Bouleplatz nicht beleuchtet werden und die Herrnhuter Sterne mit LED-Lampen ausgerüstet werden.

---

## Gottesdienst in Süsel, 11.12.2022 um 15.00 Uhr

"Ein Licht geht um die Welt" am Sonntag, den 11. Dezember 2022 um 15 Uhr

Gottesdienst in Süsel am Weltgedenktag für verstorbenen Kinder

Unter dem Motto „Ein Licht geht um die Welt“ findet am Sonntag, den 11. Dezember 2022 um 15 Uhr in der St. Laurentius Kirche, An der Kirche 4 in Süsel ein Gottesdienst zum Gedenken an verstorbene Kinder statt. Der zweite Sonntag im Dezember gilt weltweit als „Gedenktag für verstorbene Kinder“, an dem Betroffene Kerzen für ihre verstorbenen Kinder entzünden.

Wir laden alle diejenigen zum Gedenken ein, die in der Familie oder im Freundeskreis im vergangenen Jahr oder auch weiter zurückliegend ein Kind verloren haben. Wenn Eltern so etwas erleben, bleiben sie manchmal für sich allein. Und auch nach Jahren kann die Trauer noch sehr groß sein. Dafür ist in dem Gottesdienst Zeit und Raum.

Der Gottesdienst wird gestaltet von Krankenhauseelsorgerin Jutta Bilitewski und Pastor Wolfram Glindmeier. Musikalisch begleiten uns die Sängerin Tina Benz und der Gitarrist Hans-Peter Höller.

Kontakt: Jutta Bilitewski - 04521 - 802478; Wolfram Glindmeier – 0151-57688991



# „Lebendiger Adventskalender“ in Seretz und Pansdorf

Auch in diesem Jahr wollen wir versuchen den „Lebendigen Adventskalender“ corona-konform durchzuführen.

Da die Veranstaltung im Freien stattfindet und jeder seinen eigenen Becher mitbringt, sehen wir keinen Hinderungsgrund, mit den entsprechenden Abstands- und Hygieneregeln die Tradition fortzuführen und die „Türchen“ unseres Lebendigen Adventskalenders zu öffnen.

In der Adventszeit werden Türen oder Fenster im Wohnquartier vorbereitet. Ab 18.00 Uhr gibt es ein kleines Ritual mit einem Lied und einem Gedicht oder einer Geschichte, danach nachbarlicher Austausch bei einem warmen Getränk. Insgesamt dauert die ganze Aktion nicht länger als etwa 30 Minuten und regt dazu an, mit Gleichgesinnten den eigentlichen Sinn der adventlichen Zeit wahrzunehmen. Alles findet im Freien statt. Bitte warm anziehen! Auch eine Taschenlampe ist von Vorteil.

Wir haben noch freie Termine. Wer gerne ein Fenster gestalten möchte, melde sich bitte schnellstmöglich in den Gemeindebüros Seretz (Tel. 0451-392522) und Pansdorf (04504-1392) zur Terminabsprache. Alle Informationen können Sie dort telefonisch erhalten.



## Termine und Orte in der Kirchengemeinde Seretz

02.12.2022	Familie Andrä, Schulstr. 23
03.12.2022	Familie Heinemeier, Seretzter Tannen 15
05.12.2022	Familie Thorsten Harders, Lübecker Str. 1b
06.12.2022	Familie Mazylis, Dorfstraße 32b
08.12.2022	Familie Schmüser, Heidacker 5
09.12.2022	Familie Sibbers, Dänischburger Landstr. 23
12.12.2022	Ev. Kita Seretz, Waldstraße 17
14.12.2022	Familie Lettau, Friedrich-Ebert-Ring 35
15.12.2022	Familie Seeck/Remmert, Danziger Str. 4
17.12.2022	Familie Joachim Harders, Mühlenstr. 20

## Termine und Orte in der Kirchengemeinde Pansdorf

30.11.2022	Frau Tschubel Nordenredder 21, Pansdorf
07.12.2022	Kirchgarten der St. Michaeliskirche, Sarkwitzer Str. 27, Pansdorf
09.12.2022	Familie Pietsch, Tannenbergr. 9, Pansdorf
14.12.2022	Familie Jurkat, Am Hubertusberg 4a, Hobbbersdorf
15.12.2022	Ev. Kindergarten „Kleine Raupe“, Am Ehrenmal 5, Pansdorf
21.12.2022	Familie Sick-Folchert, Sarkwitzer Str. 19, Pansdorf

Unsere Planungen zu Veranstaltungen stehen unter dem Vorbehalt offizieller Bestimmungen zu Versammlungen. Eventuell noch hinzukommende „Kalendertürchen“ entnehmen Sie bitte dem Aushang im Schaukasten.



Adventszeit

# Gospelkonzert am 26.11.2022 mit adventlichem Anklang in Sereetz

Den Beginn der stillen, feierlichen Jahreszeit leitet zum wiederholten Male ein besonderes Konzert des Gospel-Ensembles "ForYourSoul!" ein! Neue Songs, mitreißende Arrangements und bewährte "Best-of's" stimmen ein auf die Adventszeit mit innigen Melodien, temperamentvollen Rhythmen, gefühlvollen Balladen und wunderbaren Stimmen! Lassen Sie sich entführen in die Welt des zeitgenössischen, kraftvollen und wunderbaren afroamerikanischen Gospel - "ForYourSoul!" - das sind große Momente für die Seele!

18.00 Uhr (Einlass 17.30 Uhr)

Der Eintritt ist frei - Spenden sind willkommen!

## ForYourSoul GOSPELKONZERT





# Adventskonzert am 27.11.2022 in Pansdorf

Bald ist es wieder so weit, das schönste Fest des Jahres naht. Die Sängerinnen des INTONARE Frauenvokalensembles der Lübecker Musikschule mit ihrem Chorleiter Darko Bunderla freuen sich auf das Konzert in der Pansdorfer St. Michaeliskirche und möchten Sie mit einer Auswahl unterschiedlicher Melodien auf Weihnachten einstimmen. Bekannte Klänge, neue Kompositionen und traditionelle Lieder erwecken in uns allen die Vorfreude auf das Fest der Geburt Jesu.

Sie erwartet ein abwechslungsreiches Programm vom traditionellen „Es ist ein Ros entsprungen“ sowie Stücken von Heinrich Schütz und Max Reger über gregorianische Klänge von Maurice Durufé und dem schwedischen Adventsflair der „Sankta Lucia“ bis hin zum swingenden „Santa Claus is comin' to town“.

16:00 Uhr (Einlass ab 15.30 Uhr)  
Eintritt frei - Spende erbeten



# INTONARE

FRAUENVOKALENSEMBLE DER LÜBECKER MUSIKSCHULE



## Adventskonzert

**Sonntag, den 27. November 2022**

**16:00 Uhr**

**St.-Michaeliskirche in Pansdorf  
Sarkwitzer Str. 27**

unter der Leitung von Darko Bunderla

Einlass ab 15:30 Uhr

Eintritt frei - Spende erbeten

[www.intonare-luebeck.de](http://www.intonare-luebeck.de)



# Weihnachtszauber am 10.12.2022 in Ratekau

Du liebst Weihnachten, wenn alles glitzert und funkelt und die Straßen beleuchtet sind?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Am **Samstag, den 10. Dezember** wollen wir **von 15.00 – 18.00 Uhr** gemeinsam dem Zauber von Weihnachten auf die Spur gehen. Dazu treffen wir uns **in Ratekau im Gemein-  
desaal**, um zu basteln, zu spielen und uns auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Alle Kinder der Region ab 5 Jahren sind herzlich eingeladen!

Anmeldung bis zum 25. November unter 017662366393.  
Für Material wird ein Kostenbeitrag von 5,- Euro erbeten.

Ich freue mich auf euch!  
Leonie Krause



---

# Weihnachtsfeier der Senioren am 09.12.2022 in Ratekau

In diesem Jahr können wir wieder unsere Weihnachtsfeier für die Senioren feiern. Diese findet am 9.12.2022 im Gemein-  
desaal der Kirchengemeinde Ratekau von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr statt. Wir laden ganz herzlich dazu ein.

Wir möchten zusammen bei leckerem Kuchen und Kaffee weihnachtliche Lieder singen und Geschichten hören.

Um Anmeldung über das Kirchenbüro Tel. 04504-3625 wird gebeten.





## Adventskonzert am 11.12.2022 in Sereetz

**Am 3. Advent, Sonntag, 11. Dezember 2022, 17.00 Uhr**, wird es ein Konzert mit dem bekannten Akkordeonensemble BELLOW TUNE in der Ev.-Luth. Kirche „Zum Schiffelein Christi“ in Sereetz, Ringstraße 25, geben. Der Eintritt ist frei, um Spende wird gebeten. Neben weihnachtlichen Klängen präsentiert **BELLOW TUNE** Musik aus seinem Repertoire.

Das Akkordeonensemble **BELLOW TUNE** besteht aus 7 SpielerInnen. Das Programm von **BELLOW TUNE** reicht von der Klassik bis zur Moderne, von lateinamerikanischen Klängen bis zu Rock- und Filmmusik.

Das Repertoire umfasst Werke von Bach, Vivaldi, Piazzolla, traditionelle Tangos, spanische und karibische Musik, Originalwerke für Akkordeonorchester, Musik von „Apocalyptica“ und „Metallica“, „The Lord of the Dance“, „Fluch der Karibik“ u.a.

**BELLOW TUNE, Akkordeonmusik mit Temperament und Stil!**

**Das Konzert steht unter dem Vorbehalt offizieller Bestimmungen zu Veranstaltungen.**

# Bellow Tune





# FRIEDENSLICHT AUS BETLEHEM

## 2022



Ring deutscher Pfadfinder\*innenverbände  
Verband Deutscher Altpfadfindergilden

[www.friedenslicht.de](http://www.friedenslicht.de)

# FRIEDEN

beginnt  
mit  
dir





## Das Friedenslicht aus Bethlehem

Die diesjährige Friedenslichtaktion steht unter dem Motto: „Frieden beginnt mit Dir“.

Frieden – im Großen wie im Kleinen – kann nur gelingen, wenn alle Menschen mitmachen / sich daran beteiligen. Vor dem Schritt der Beteiligung steht die Frage nach den eigenen Möglichkeiten, Ressourcen und Fähigkeiten oder einfach die Fragen: Wer bin ich? Was möchte ich einbringen? Wie sieht es in mir aus?

Sich für den Frieden einzusetzen ist eine Entscheidung, die wir nur für uns persönlich treffen können, denn jede\*r Einzelne kennt sich selbst am besten. Mit jeder Entscheidung für den Frieden wächst die Chance darauf weiter.

Ein Zitat vom Dalai Lama lautet „Frieden beginnt in uns“.

Damit aus dem Frieden in MIR und dem Frieden in DIR ein Frieden in UNS werden kann, braucht es den Mut, sich auf den Weg zu machen. Diesen Mut müssen wir in uns selbst finden. Den ersten Schritt auf diesem Weg muss jede\*r aus eigenem Antrieb gehen. Deshalb beginnt Frieden mit einer Entscheidung und mit jedem einzelnen Menschen.

Frieden beginnt auch mit Dir!

Jedes Jahr machen wir uns gemeinsam mit vielen Menschen verschiedener Nationen auf den Weg, um das Friedenslicht aus Bethlehem zu uns nach Hause zu holen. Dabei überwindet es einen über 3.000 Kilometer langen Weg über viele Mauern und Grenzen. Es verbindet Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander.

**In den Tagen vor Weihnachten nach dem 3. Advent bis Epiphania können Sie sich das Friedenslicht wieder bei der St. Michaeliskirche in Pansdorf, in der Kirche Schifflin Christi in Seretz und in diesem Jahr auch in Ratekau aus der Kirche und aus dem Vorraum des Gemeindebüros abholen.**





## Konzertgottesdienst am 3. Advent 11.12.2022, 18.00 Uhr in Ratekau

Adventliches Programm mit Solisten, Ratekauer Kantorei und  
Vielin-Orchester Ratekau  
Musikalische Leitung: Olga Mull / Pastorin: Anne Smets



---

## Geschichtengottesdienst mit dem Erzählkreis am 4. Advent 18.12.2022, 18.00 Uhr in der Feldsteinkirche in Ratekau

Lachen, singen und Geschichten erzählen gehört genauso zum Advent, wie liebevoll geschmückte Fenster und Lebkuchen. Halten Sie nach all dem Alltagstrubel in der Vorweihnachtszeit noch einmal inne und schenken Sie sich eine Stunde der Besinnung. Der Erzählkreis lädt Sie ein, besinnlichen oder heiteren Geschichten zu lauschen und bekannte Weihnachtslieder zu singen.





## Krippenspiel-Gottesdienst der Kita „Sonnenstrahl“



Nach nun zwei Jahren Zwangspause laden wir Sie und Euch alle rechtherzlich zu unserem

*Familiengottesdienst*  
*mit der Aufführung des Krippenspiels*  
**am Samstag, den 17.12.2022 um 17.00 Uhr**

in unsere Feldsteinkirche ein.

Unsere „Großen“, die im Sommer zur Schule kommen, zeigen, was sich damals vor etwa 2000 Jahren in Bethlehem ereignet hat.

Genießen Sie diese kleine besinnliche Pause in den weihnachtlichen Vorbereitungen.



Die Kollekte ist wie jedes Jahr für den Förderverein unserer Kita bestimmt, der uns finanziell bei unseren kleinen und großen Extrawünschen gerne beiseite steht.





# Die Weihnachtsgeschichte

## ES BEGAB SICH ABER . . .

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der

Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

EVANGELIUM NACH LUKAS,  
KAPITEL 2, VERSE 1-20

# „O du fröhliche“

## Ein Weihnachtslied aus Weimar

Das Lied kennt jeder, und manche mögen es sogar lieber als das unsterbliche „Stille Nacht“: Anders als die innig-zarte Weise aus dem Alpenland steht „O du fröhliche“ für die ausgelassene, strahlende Seite des Festes. Kein Wunder, stammt die ebenso muntere wie **feierlich-getragene Melodie** wohl aus dem Fundus sizilianischer Schiffer- oder Hochzeitslieder.

Aber wer hat es nach Deutschland gebracht und mit dem weihnachtlichen Text versehen? Ein barocker Hofkapellmeister? Ein Opernkomponist? Nein, es waren zwei eher nüchterne Leute aus Weimar: der Dichter, Theologe und Kulturphilosoph **Johann Gottfried Herder**, der seine Inspiration möglicherweise von einer Italienreise mit nach Deutschland brachte, und ein Privatgelehrter der pädagogischen Wissenschaft namens **Johannes Daniel Falk**, der etwas schwerfällige Verse verfasste – und als Begründer der Sozialarbeit mit Jugendlichen gilt.

Falk schrieb viel, zahllose Gedichte, ein „Geheimes Tagebuch“, ein einfühlsames Porträt Goethes; alles ist vergessen bis auf das **international bekannte Weihnachtslied**, und seine Arbeit brachte ihm auch damals weder Ruhm noch Geld. Bis 1806 die Kriegsfurie über das stille Weimar hereinbrach: Flüchtlingsfamilien in panischer Angst, zersprengte Haufen der preußischen Armee, schließlich die siegreichen napoleonischen Truppen, 50 000 Mann stark, eine zerstörerische, raubgierige, gewalttätige Soldateska.

Da wurde aus dem verträumten Privatgelehrten plötzlich **ein Held**. Falk stellte sich den Marodeuren entgegen, trieb Lebensmittel und Quartiere auf, um sie vom Plündern abzuhalten. Für die Kriegskrüppel, Obdachlosen und Hungernen leitete er Hilfsmaßnahmen in die Wege.

Und er **öffnete sein Haus** für die halb verhungerten, verwaorsten Waisen, die mit Napoleons Soldaten durch die Lande zogen. Er mietete einen leerstehenden Hof, richtete ihn als Schule ein, suchte und fand Pflegefamilien, vermittelte den Halbwüchsigen Lehrstellen bei Weimarer Handwerksmeistern. Die **„Gesellschaft der Freunde in der Not“**, die Falk für seine kleinen Streuner gründete, war vermutlich die erste sozialpädagogisch orientierte Bürgerinitiative Deutschlands. Falks Erziehung folgte freiheitlichen, höchst modernen Prinzipien.

Den Text des strahlend-schönen Weihnachtsliedes schrieb Johannes Daniel Falk 1816, zehn Jahre vor seinem Tod, und die Menschen verliebten sich sofort in „O du fröhliche“: Der sonst eher spröde Geheimrat Goethe gestand, er sei vom **„schlichten Glanz“ des Liedes** „hingerissen“.

# Gottesdienste im Advent

## 27. November, 1. Advent

- Pansdorf:      10.00 Uhr      Musikalischer Adventsgottesdienst, Pastorin Schwerdtfeger, anschl. Wahl des neuen Kirchengemeinderats (siehe Seite 5)
- Ratekau:      10.00 Uhr      Gottesdienst am 1. Advent, Pastorin Smets, anschl. Wahl des neuen Kirchengemeinderats (siehe Seite 8)
- Sereetz:      10.00 Uhr      Gottesdienst mit Chorprojekt, Pastor Stein
- 11.00 Uhr      Familiengottesdienst mit der Kita „Aussendung von Maria und Josef“, Pastor Stein (ab 10.30 Uhr Wahl des neuen Kirchengemeinderats, siehe Seite 9)

## 04. Dezember, 2. Advent

- Pansdorf:      10.00 Uhr      Familiengottesdienst zum Advent, Pastorin Schwerdtfeger
- Ratekau:      10.00 Uhr      Gottesdienst am 2. Advent für Große und Kleine, Pastorin Smets
- Sereetz:      10.00 Uhr      Adventsgottesdienst mit Taufen, Pastor Stein

## 11. Dezember, 3. Advent

- Pansdorf:      10.00 Uhr      Plattdütscher Adventsgottesdienst, Pastor Niedorff
- Ratekau:      18.00 Uhr      Konzertgottesdienst zum 3. Advent, mit der Kantorei und dem Vicelinorchester Ratekau, Pastorin Smets
- Sereetz:      10.00 Uhr      Adventsgottesdienst, Pastor Stein

## 18. Dezember, 4. Advent

- Ratekau:      18.00 Uhr      Regionaler Erzählgottesdienst, gestaltet von der Erzählgruppe
- Sereetz:      10.00 Uhr      Familiengottesdienst mit der Kita „Rückkehr von Maria und Josef“, Pastor Stein

# Gottesdienste zur Weihnacht und zum Jahreswechsel

## Heiligabend in Pansdorf

15.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pastorin Schwerdtfeger  
17.00 Uhr: Christvesper mit dem Kirchenchor, Pastorin Schwerdtfeger  
23.00 Uhr: Christnacht, Gesang B. Rath-Kobialka, Pastorin Schwerdtfeger

## Heiligabend in Ratekau

14.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pastorin Smets  
16.30 Uhr: Christvesper, Pastorin Smets  
23.00 Uhr: Christmette, Pastorin Smets

## Heiligabend in Sereetz

14.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pastorin Stein und Team  
15.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pastor Stein  
17.00 Uhr: Christvesper, Pastor Stein  
23.00 Uhr: Christmette, Pastor Karpa (voraussichtlich draußen)

## 1. Weihnachtstag

**Pansdorf:** 10.00 Uhr: Regionaler Weihnachtsgottesdienst, Pastorin Schwerdtfeger

## 2. Weihnachtstag

**Ratekau:** 10.00 Uhr: Weihnachtsgottesdienst, Pastorin Smets  
**Sereetz:** 10.00 Uhr: Singe-Gottesdienst mit Gitarrengruppe  
„Little Boat Sounds“, Pastor Stein

## 31. Dezember, Silvester

**Pansdorf:** 17.00 Uhr: Gottesdienst am Altjahresabend mit Abendmahl,  
Prädikant Volker Hein  
**Ratekau:** 17.00 Uhr: Gottesdienst am Altjahresabend mit Musik von Olga und  
Michael Mull, Pastorin Smets

## 01. Januar, Neujahrstag

**Sereetz:** 10.00 Uhr: Regionaler Abendmahlsgottesdienst, Pastor Stein

# Gottesdienste Januar – Februar 23

<b>08. JAN.</b>			
18.00 10.00	Pansdorf Ratekau	Lichtergottesdienst Gottesdienst für Große und Kleine	Pastorin Schwerdtfeger Pastorin Smets
10.00	Sereetz	Gottesdienst	Pastor Stein
<b>15. JAN.</b>			
10.00	Pansdorf	Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchengemeinderates	Pastorin Schwerdtfeger
10.00	Ratekau	Regionaler Gottesdienst mit Verabschiedung des alten und Vorstellung des neuen Kirchengemeinderates	Pastorin Smets
<b>22. JAN.</b>			
10.00 10.00 10.00	Pansdorf Ratekau Sereetz	Gottesdienst Gottesdienst Gottesdienst mit Konfirmand:innen und der Einführung des neuen Kirchengemeinderates	Pastorin Schwerdtfeger Pastor Karpa Pastor Stein
<b>29. JAN.</b>			
10.00	Ratekau	Regionaler Gottesdienst	Pastorin Smets
<b>05. FEB.</b>			
10.00 10.00	Pansdorf Ratekau	Gottesdienst Gottesdienst für Große und Kleine	N.N. Pastorin Smets
10.00	Sereetz	Abendmahlsgottesdienst	Pastor Stein
<b>12. FEB.</b>			
10.00	Pansdorf	Ehrenamtlichen-Gottesdienst (S. 33)	Team
10.00 10.00	Ratekau Sereetz	Gottesdienst Gottesdienst	Pastorin Smets Pastor Stein
<b>19. FEB.</b>			
10.00 18.00 10.00	Pansdorf Ratekau Sereetz	Gottesdienst Abendgottesdienst Gottesdienst mit Konfirmand:innen	Pastorin Schwerdtfeger Pastorin Schwerdtfeger Pastor Stein
<b>26. FEB.</b>			
10.00	Ratekau	Regionaler Gottesdienst mit Einsegnung der neuen Teamer:innen	Pastorin Schwerdtfeger Pastorin Smets Pastor Stein

Morgenandacht in der St. Michaeliskirche Pansdorf,  
mittwochs 07.30-07.45 Uhr



---

# Musikalischer Gottesdienst am Silvesterabend um 17.00 Uhr in Ratekau

Mit Pastorin Anne Smets, musikalisch gestaltet von Olga und Michael Mull



---

## Konzertvideo "Neustart Amateurmusik" in Ratekau ist online

Von den Musikgruppen unserer Kirchengemeinde gibt es jetzt ein Musikvideo, das im Rahmen des Projekts "Neustart Amateurmusik" entstanden ist. Vier Gruppen – das Vicelin-Orchester Ratekau, die Ratekauer Kantorei, der Popchor "D'Accord" und ein Trompetentrio – haben jeweils drei Musikstücke professionell in Ton und Bild aufgenommen. Am 28. Mai wurde das Video erstmals in der Feldsteinkirche der Gemeinde und den Mitwirkenden im Rahmen einer Abschlussandacht gezeigt, dann noch weiter bearbeitet – und nun finden Sie es auf [www.kirche-ratekau.de](http://www.kirche-ratekau.de) unter „Aktuelle Meldungen“ oder direkt bei YouTube.



Foto Abschlussandacht

# Familienzentrum & Frühe Hilfen

Eltern-Kind-Angebote

Bad Schwartau – Stockelsdorf – Ratekau



## Herzlich Willkommen in unserem neuen Elterncafé in Seretz –

für Schwangere und Eltern mit Babys bis zum 2. Lebensjahr

**ab dem 24. Oktober**

In netter Atmosphäre einfach mal einen Moment entspannen, sich mit anderen Eltern austauschen, neue Kontakte knüpfen und vieles mehr...

Montags 9:30 – 11:00 Uhr Gemeindezentrum, Ringstraße 25, 23611 Seretz

Frau Greim, Familien- und Gesundheits-Kinder-Krankenpflegerin ist vor Ort und beantwortet gerne alle Fragen zum Thema: Gesundes Aufwachsen von Kindern.

Außerdem können sich Eltern über unsere weiteren Angebote informieren.

**Die Teilnahme ist kostenfrei! Wir freuen uns, wenn Sie sich vor Ihrem ersten Besuch bei uns melden.**

### Familienzentrum Bad Schwartau

Eutiner Straße 10, 23611 Bad Schwartau

Tel. 0451 – 29 29 328

familienzentrum@lebenshilfe-ostholstein.de

Hier bekommen Sie einen Überblick über all unsere Angebote:

<https://www.lebenshilfe-ostholstein.de/beratung/familienzentrum.html>





## Was macht die Nordkirche mit ihrem Anteil der Energiepreispauschale?

Die Energiepreispauschale wurde von der Bundesregierung dazu erdacht, die Folgen der gestiegenen Energiekosten für die Menschen etwas abzumildern. Die Idee: Einmalig 300 € für alle, die in Deutschland Einkommens- bzw. Lohnsteuer zahlen. Und ja, auch die Energiepreispauschale ist steuerpflichtig. Da der Gesetzgeber eine entsprechende Klarstellung schuldig geblieben ist, zählt hierzu auch die Kirchensteuer.

Und so erhalten auch die Landeskirchen Geld aus der Energiepreispauschale – ohne, dass sie diesen Zuschuss eingefordert haben.

### Und jetzt?

Machen wir das Beste daraus. Denn für die Nordkirche stand sofort fest: Die Mehreinnahmen sollen zweckgebunden weitergegeben werden. Sie werden Menschen zugutekommen, die von den Auswirkungen der Energiekrise besonders betroffen sind.

### Was wir damit genau meinen?

Unsere diakonischen Werke kümmern sich darum, dass all diejenigen Hilfe bekommen, die diese gerade am meisten benötigen. Das beginnt im Einzelfall bei Gutscheinen, dem Begleichen von Mietschulden oder der Finanzierung einer Waschmaschine. Darüber hinaus werden mit den Mehreinnahmen aus der Energiepreispauschale soziale Einrichtungen wie Tafeln, Sozialkaufhäuser, Jugend-, Familien- und Seniorentreffs und Beratungsstellen unterstützt.



Alle Infos zum Thema:

[www.300-euro.de](http://www.300-euro.de)





# Neues aus unserer Ev. Kindertagesstätte in Sereetz

Wir freuen uns so sehr, dass unser Kitateam nun endlich wieder vollständig ist. Unsere vier neuen, erfahrenen Mitarbeiterinnen haben sich gut eingelebt und möchten sich in dieser Ausgabe des Gemeindebriefes bei Ihnen vorstellen.

Liebe Gemeinde,

ich möchte mich Ihnen kurz vorstellen: Mein Name ist Claudia Breski und ich arbeite seit dem 01. Juli 2022 als Sozialpädagogische Assistentin in der Ev. KiTa Sereetz „Schifflein Christi“ in der Mäusegruppe. Davor war ich viele Jahre in Süsel beschäftigt. Zusammen mit meinem Mann, unseren drei Kindern und unserem Hund wohnen wir in Ratekau. Da ich gerne mit dem Fahrrad unterwegs bin, freue ich mich sehr, nun nicht mehr mit dem Auto zur Arbeit fahren zu müssen. In meiner Freizeit mache ich gerne lange Spaziergänge mit meiner Familie und dem Hund am Strand oder durch den Wald. Ich freue mich auf eine schöne Zeit in Sereetz.

Ihre Claudia Breski



Mein Name ist Antje Freiin Grote. Seit dem 12. September diesen Jahres arbeite ich in der „Mäusegruppe“ des evangelischen Kindergartens in Sereetz.

Ich bin staatlich anerkannte Heilerzieherin und freue mich, die Kinder auf ihrem Weg bis zum Schulalter mit dem Leitfaden christlicher Werte begleiten, anzuleiten und unterstützen zu dürfen.

Ich selbst habe 2 Töchter im Alter von 13 und 15 Jahren.

Angestellt bin ich als Erzieherin in Schwangerschaftsvertretung.

In meiner Freizeit praktiziere ich Yoga, spiele Gitarre und gehe gerne spazieren in der Natur.

Ihre Antje Freiin Grote



Liebe Gemeinde-Mitglieder,

hiermit möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen. Mein Name ist Sandra Springs, ich bin 50 Jahre alt und lebe mit meiner Tochter in Stockelsdorf. Meine Hobbies sind: Archäologie, Gartenarbeit, Yoga und Lesen. Während meiner langjährigen Tätigkeit als Erzieherin, war ich vor allem integrativ tätig, besonders im Hinblick auf Autismus Spektrumsstörungen. Da ich meine Ausbildung im "Schifflein Christi" damals begonnen habe, freut es mich besonders, meine Erfahrung seit dem 1.6.2022 wieder in dieser Kindertagesstätte einbringen zu können.

Mit freundlichem Gruß

Ihre S. Springs



Liebe Gemeinde,

mein Name ist Ulrike Hamann. Seit Juli 2022 bin ich im Kindergarten als Erzieherin in der Pinguin-Gruppe angefangen. Ich unterstütze dort Frau Dettmann. Außerdem bin ich in der Mitarbeitervertretung des Kirchenkreises einmal in der Woche tätig. Mein erstes Praktikum in meinem Berufsfeld leistete ich 1980 in Sereetz ab und komme nun nach so vielen Jahren in Süsel zurück zum Beginn. Ich lebe in Techau und habe eine Tochter und einen Sohn. Ich liebe die Natur und bin oft im Wald begleitet von meinem Hund. Außerdem lese ich gerne und entdecke gerne neue Urlaubsziele im In- und Ausland. Ich freue mich darauf viele Gemeindemitglieder kennen zu lernen.

Ihre Ulrike Hamann

## Glaube bewegt Zum Weltgebetstag 2023 aus Taiwan



Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst.

**Am Freitag, den 3. März 2023,** feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdi-

enste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte. Sie laden uns ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können, egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn Glaube bewegt.

Für mögliche Vorbereitungstreffen fragen Sie bitte in Ihrer Kirchengemeinde nach.





Safe The Date 2023

Wegwerfen? – Denkste!

# REPARATUR-CAFÉ

**TRAGBARE GERÄTE**    **SPIELZEUGE**

mit mechanischen, elektrischen  
oder elektronischen Defekten

Puppen

**TEXTILES**    **FAHRRÄDER**    **usw.**



nette Begegnungen und fachkundige Beratung  
gemeinsam defekte Gegenstände reparieren  
und viel Inspiration

Kosten? - Freiwillige Spende

(ein Gegenstand pro Besucher)

Nächster Termin

11:00 - 15:00 Uhr

14. Jan. 2023

**EV-LUTH. KIRCHENGEMEINDE**

**Schifflein Christi**

**RINGSTR. 25 - 23611 SEREETZ**



# Neujahrskonzert in Ratekau am 15. Januar 2023

### "Auf Flügeln des Gesanges"

Der Gemeinnützige Förderverein Freunde der Ratekauer Kirche e.V. lädt zum traditionellen Neujahrskonzert in die Feldsteinkirche ein. Es beginnt am Sonntag, 15. Januar um 17:00 Uhr. Abendkasse und Einlass in die Kirche sind bereits ab 16:00 Uhr.



Foto: Fritz Reuter

In diesem Jahr bieten die Gesangsstudierenden aus Lübeck eine musikalische Reise durch das Opern- und Operettenrepertoire. Sie bieten Musik zum Zuhören und Genießen.

Begrüßen Sie das neue Jahr gemeinsam mit den jungen Stimmen der Gesangsklasse Professorin Manuela Uhl. Die Sänger und Sängerinnen stellen ihre Traumpartien in Musik, Szene und Wort vor. Freuen Sie sich auf schöne Melodien aus Oper und Operette mit Musik u.a. von Mozart, Händel, Bellini, Puccini, Verdi, Richard Strauss, Johann Strauss, Lehar, Dvorak und Smetana, die die Besucher mit dem einen oder anderen Ohrwurm in das neue Jahr schicken.

Der Eintritt kostet 15,00 €. Der Beginn des Kartenvorverkaufs wird rechtzeitig über die örtliche Presse bekanntgegeben. Am Veranstaltungstag wird der Förderverein in der Kirche ab 16:00 Uhr eine Abendkasse öffnen und für Getränke und einem kleinen Imbiss vor Beginn des Konzerts und während der Pause sorgen.

Jürgen Beck, Vorsitzender des gemeinnützigen Fördervereins „Freunde der Ratekauer Kirche“: Wir laden Sie herzlich am Sonntag, dem 15. Januar 2023 um 17 Uhr in die Feldsteinkirche Ratekau ein, um den Melodien zu lauschen und gleichzeitig den Erhalt unserer Feldsteinkirche unterstützen zu können.

Jürgen Beck, Vors. des Fördervereins Freunde der Ratekauer Kirche e.V.





## Tag der Ehrenamtlichen in Pansdorf



Was wäre eine Kirchengemeinde ohne die vielen helfenden Hände, die mitanpacken und mitgestalten?!

Am **Sonntag, den 12. Februar**, wollen wir mit Ihnen zusammenkommen – danke sagen, aber uns auch gemeinsam weiter auf den Weg machen. Was gibt es eigentlich schon in unserer Gemeinde und wo wollen wir noch hin? Nach dem Gottesdienst laden wir ein zu einem Treffen im großen Saal – zum Austausch und Diskutieren, zum Kennenlernen und Wiederbegegnen.

Alle sind herzlich eingeladen – die mit großen Aufgaben – die, die im Kleinen mithelfen – die, die schon ewig dabei sind – die, die sich erst noch engagieren wollen – alle, die interessiert sind!  
Weil nur gemeinsam sind wir eine lebendige Kirche!

Inga Schwerdtfeger

---

### Ein Angebot der Evangelischen Männer und Familienarbeit und des Evangelischen Frauenwerks im Kirchenkreis Ostholstein

## Expeditionen in die Welt des Glaubens

Ein Kennenlernkurs für Taufinteressierte und andere, die einen Zugang zum Glauben suchen

Wie eine Erkundungsreise soll unser Kennenlernkurs sein. Wir erkunden jahrhundertealte christliche Überzeugungen und entdecken neue Wege des christlichen Glaubens. Dabei entstehen Spielräume, die uns ermöglichen, unseren persönlichen Glauben zu entwickeln. Unser Kennenlernkurs setzt bei Erfahrungen an. Deshalb gehören praktische Elemente flankierend zum Programm des Kurses. Indem wir uns mit solchen konkreten Glaubenserfahrungen beschäftigen, kommen wir auch über die Glaubensinhalte ins Gespräch. Was habe ich von dem verstanden, was ich erlebt habe? Wo habe ich noch Fragen? Was leuchtet mir ein? Was hat mir gutgetan? Was hat mich irritiert? Solche Fragen werden im Mittelpunkt stehen bei unserer gemeinsamen Expedition in die Welt des Glaubens.

Ein unverbindlicher **Infoabend** zu dem Kennenlernkurs findet am 17. Januar im Evangelischen Zentrum in Eutin statt. Zu den **Gruppenabenden** treffen wir uns dienstags im Evangelischen Zentrum in Eutin zwischen 19 und 21.30 Uhr.

Die Termine der Treffen sind am 7.2.23, 7.3.23, 25.4.23, 9.5.23, 13.6.23

Für alle, die sich im Anschluss an den Kurs taufen lassen wollen, besteht dazu die Möglichkeit beim **Festival der Taufe**, das am 24. Juni in Sierksdorf stattfindet.

Der Kurs ist kostenfrei.

Anmeldung: per E-Mail an: frank.karpa@kk-oh.de oder astrid.faehling@kk-oh.de oder unter Telefon 04521 8005-206 oder mit dem Anmeldeformular unter <https://kirchenkreis-ostholstein.de/angebote/frauen/> (ganz unten) zum Infoabend bis zum 12. Januar 2023 und zum Kurs bis zum 31. Januar 2023

Leitung: Frank Karpa, Pastor und Astrid Faehling, Theologin



# Rastplatz „AktivRegion“ im Kirchgarten in Pansdorf

Seit einigen Wochen lädt ein Rastplatz im Kirchgarten der St. Michaelis-Kirche in Pansdorf - Sarkwitzer Straße/Ecke Tannenbergr. - zum Verweilen ein. Eine Sitzgruppe mit Tisch bietet Wanderern und Radfahrern die Möglichkeit, eine Pause zu machen, sich zu erfrischen oder einfach die Natur zu genießen. Informationstafeln, die noch aufgestellt werden, geben Schutz und sollen anregen, Kirche, Ortschaft Pansdorf und Umgebung zu erkunden.

Es ist ein Rastplatz der AktivRegion Innere Lübecker Bucht, durch den Touristen der Küstenregion, Wanderer und Radfahrer angeregt werden sollen, sich die Ortschaften des Binnenlandes mit ihrer Geschichte und ihren Sehenswürdigkeiten zu erschließen. Deshalb wird in der Tafel eingeladen zu einem Rundweg durch den Ort Pansdorf, aber auch zu einer Besichtigung des Kirchgartens und der Kirche mit ihrer über 50jährigen Geschichte und den Glasfenstern mit ihren biblischen Themen.

Durch Karten und Informationen wird auf den in der Nähe vorbeiführenden europäischen Fernwanderweg E1 „Flensburg – Genua“ hingewiesen. Der Abschnitt von Neustadt bis Bad Schwartau wird in einem Kartenausschnitt gezeigt. Damit bietet es sich auch an, den Weg von Pansdorf über Techau und Hobbersdorf, vorbei am Wasserrad der früheren Mühle im Schwartau Tal, einzuschlagen. Hinweise auf die archäologischen Denkmäler – Grellberg, Blocksberg und Wehranlage Hobbersdorf – werden zu weiteren Besichtigungen anregen.

Aber nicht nur Touristen, auch Einheimische sind eingeladen, hier an der Kirche Rast zu machen und Pansdorf und seine Umgebung – vielleicht einmal anders – in den Blick zu nehmen. Ein weiterer Rastplatz ist von der AktivRegion vor einiger Zeit bereits am Bahnhof in Pansdorf angelegt worden. Auch er regt an, Ortschaft und Umgebung zu erkunden.

Dr. Peter Wendt





# Tango in der Ratekauer Kirche? Ja, das geht!

Seit mehr als zwei Jahren prägt und belastet Corona das menschliche Zusammenleben. Das musikalische Leben kam nahezu zum Erliegen. Aus dem Wissen heraus, wie wichtig gemeinsames Tun und körperliche Nähe für das menschliche Wohlbefinden ist, konzipierte die Organistin Olga Mull ein Tangokonzert, in dem der Sehnsucht nach Gemeinschaft und Berührung musikalisch Ausdruck verliehen wird.

Am 17. September haben wir es in der Feldsteinkirche aufgeführt, im Rahmen der Reihe "Festival der kleinen Künste in Ostholstein" und natürlich mit Tänzern.



Die Auswahl der Stücke reichte von den ersten Komponisten des Tango wie Sebastián de Yarrier (La Paloma), Carlos Gardel (Por una cabeza), Angel Villoldo (El choclo), Artur Piazzolla (Libertango) bis zu modernen Komponisten wie Leslie Searl (Evening Shadows) und Boris Berchtein (Dunkler Wein).

Die Stücke wurden teils solistisch gespielt (Geige – Klavier; Flöte – Klavier; Geige – Cello – Klavier), teils in Orchesterbesetzung. Es gab sogar ein Arrangement des Libertango für Orgel

von Olga Mull, womit die Verbindung zwischen Tango- und Kirchenmusik hergestellt wurde.

War schon die Musik mitreißend, so waren es erst recht die Tänzer: Elegant, harmonisch und voller Leidenschaft bewegten sie sich über die Tanzfläche vor dem Altar. Für uns Musiker war es eine völlig neue und phantastische Erfahrung, „zum Tanz aufzuspielen“, und auch die Tänzer betonten, dass zu „Live-Musik“ zu tanzen sehr viel spannender und schöner ist als zu Musik vom Band.

Offenbar hat sich die Begeisterung der Musiker und der Tänzer auf das Publikum übertragen, denn auch nach dem „Rausschmeißer“ (La Cumparsita) forderte man eine weitere Zugabe, die auch sehr gern gespielt wurde.

Deshalb: Einen ganz herzlichen Dank an Olga Mull, die dieses wunderbare Erlebnis möglich gemacht hat!

Karin Kleinstoll, Vicelin-Orchester Ratekau



# Die Gedenkstätte „Godewind“ auf dem Ratekauer Friedhof

Dieses ist ein Gedenkort für Menschen der Gemeinde Ratekau, die in der Ostsee ihre letzte Ruhestätte gefunden haben. Dieses kleine Areal mit Dünenlandschaft, symbolischem Schiffsmast und Anker ist ein neues Feld auf diesem Friedhof, ein Ort der Trauer. Die ganze Stätte ist einem Schiff nachempfunden, welches in der Düne aufgelaufen ist. Mitten auf dem Schiff sind drei Säulen aus schwedischem Gneis mit Platz für 240 Namen von Verstorbenen, für die es keinen Grabstein gibt, keinen Ort der Trauer an Land, da sie ihre letzte Ruhestätte im Meer gefunden haben. Auf dem neuen Feld Godewind ist die Pflege der Anlage in den Kosten mit enthalten.

510 Euro kostet eine Namenstafel für eine Nutzungsdauer von 20 Jahren. Dazu kommen noch einmal 70 Euro Gebühr für die Friedhofsverwaltung. Die Gedenkstätte besteht jetzt schon über 1 Jahr und über 25 Namen stehen bereits auf den steinernen Tafeln der Gedenkstätte Godewind. Wer einen Namen auf der Gedenkstätte haben möchte, wende sich bitte an die Friedhofsverwaltung Ratekau, Hauptstr. 10.

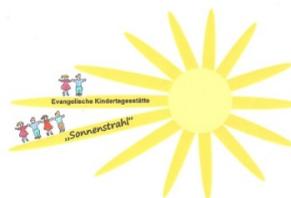
Doch etwas ist besonders an diesem Ort der Trauer, hier können Hinterbliebene auch Namen anbringen lassen, wenn die Seebestattung schon viele Jahre zurückliegt.

Dieter Dammast





## Wir suchen *engagierte* Feen der Raumpflege!



Sie haben Freude daran, Räumlichkeiten für Kinder sauber zu halten und fürs Spielen, Basteln, Toben wiederherzurichten? Sie mögen es mit anderen aktiv das Leben in einer Kindertagesstätte zu ermöglichen und zusammenzuarbeiten?

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ratekau sucht für ihre Kindertagesstätte „Sonnenstrahl“

**zwei Raumpfleger/innen (m/w/d) mit jeweils 17,5h/Woche zum 01.03.2023.**

Wir ...

- betreuen in 6 Gruppen etwa 95 Kinder
- gehen mit allen Menschen wertschätzend und respektvoll um
- bieten Raum für professionelles Mitwirken und kollegialen Austausch
- vergüten nach KAT

Sie bringen mit:

- Freude und Engagement für die Pflege von vielen Räumlichkeiten
- Lust an der Zusammenarbeit mit dem gesamten Kita-Team
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- eine Identifikation mit den christlichen Werten und Zugehörigkeit zu einer der Mitgliedskirchen der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK)

Zum Erreichen einer ausgewogenen Personalstruktur wünschen wir uns, dass Männer sowie Schwerbehinderte und Gleichgestellte nach SGB IX eine Bewerbung einreichen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte per Email oder Post an: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ratekau, Hauptstraße 10, 23626 Ratekau, [kg-ratekau@kk-oh.de](mailto:kg-ratekau@kk-oh.de).

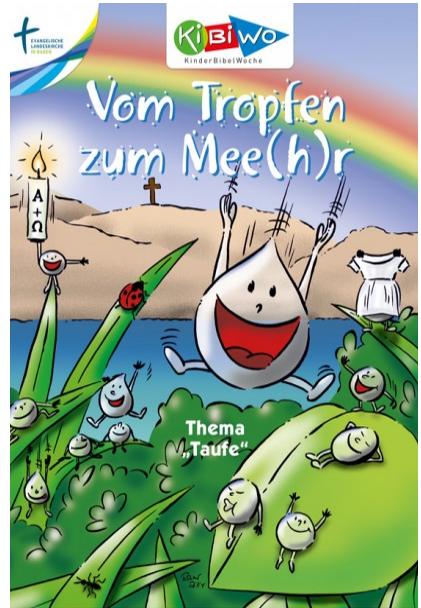
Für Auskünfte steht Ihnen die Kindertagesstätten-Leitung Frau Thielke zur Verfügung: **Tel. 04504-1213**. Sie können gerne auch unsere Website besuchen: **[www.ev-kita-sonnenstrahl-ratekau.de](http://www.ev-kita-sonnenstrahl-ratekau.de)**

## KiBiWo 2022 – Rückblick

Lange ersehnt, plötzlich da und schon war sie wieder vorbei... die KiBiWo 2022.

29 Kinder im Alter von 5 bis 10 haben sich 4 Tage lang in der Feldsteinkirche in Ratekau getroffen. Gemeinsam mit dem Tau(f)tropfen „Taufi“ haben wir uns auf den Weg gemacht. Wir haben von Taufgeschichten in der Bibel gehört, gelernt warum wir uns überhaupt taufen lassen und uns auch kreativ und aktiv mit den Geschichten auseinandergesetzt. Es wurden Kerzen verziert, Tischsets gestaltet, Fische gebastelt und eine Menge Spiele gespielt. Alles in allem hatten wir eine Menge Spaß! All das wäre natürlich nicht möglich gewesen ohne unser großartiges Team. Danke dafür!

Ich freue mich auf nächstes Jahr!  
Leonie Krause



*Wächst Ihnen die  
Gartenarbeit über den Kopf?*

Wir  
helfen  
gerne:

- Gartenpflege von A bis Z
- Bepflanzungen jeder Art
- Baum- u. Heckenschnitt
- Abfuhr von Gartenabfällen
- ... und vieles mehr



*Rufen Sie uns an!*

Gärtnerei Meyer- Ottens  
Blumenhof 7-9  
23689 Pansdorf  
Tel. 04504 / 5952

## Überwinterung von Kübelpflanzen



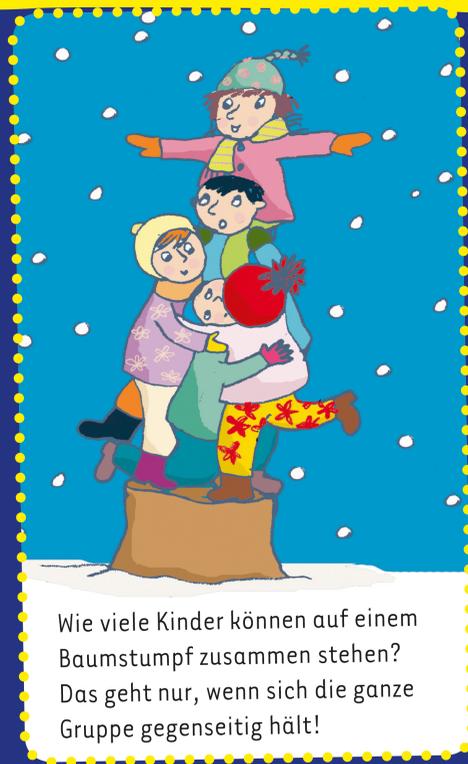
# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2023 für dich?

**Du bist ein Gott, der mich sieht.**

1. Mose 16,13



Wie viele Kinder können auf einem Baumstumpf zusammen stehen? Das geht nur, wenn sich die ganze Gruppe gegenseitig hält!

Was sagt ein Uhu mit Sprachfehler?  
Aha.



Rätsel: Nur ein Schneemann sieht genauso aus wie der erste!

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [hallo-benjamin.de](http://hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Auflösung: der letzte





## Getauft wurden

Aus Datenschutzgründen werden hier keine Angaben gemacht.



## Zur letzten Ruhe geleitet wurden

Aus Datenschutzgründen werden hier keine Angaben gemacht.

**Wir helfen Ihnen gerne!**  
Auch mit Kurzzeit- und  
Verhinderungspflege.



**Gesamtnote**  
**1.0**  
Sehr gut

**MDK**  
geprüft  
2015

Senioren- und Pflegeheim  
Groß GmbH - HAUS ZUR EICHE  
Eutiner Str. 50, 23689 Pansdorf

Telefon 04504 8170-0  
[www.haus-zur-eiche.com](http://www.haus-zur-eiche.com)

**Senioren- und Pflegeheim Pansdorf**  
**Haus zur Eiche**

**Ein Zuhause in familiärer Atmosphäre ...**



## Herzlichen Glückwunsch

Aus Datenschutzgründen werden hier keine Angaben gemacht.



## Markmann Bestattungen

Holger Markmann  
Techau, Johannes-Brammer-Str. 16  
Filiale Ratekau, Bäderstraße 26  
Öffnungszeiten: Di. - Do. 15 - 17 Uhr  
**Telefon: 04504-5908**, [www.markmann-bestattungen.de](http://www.markmann-bestattungen.de)

### Bestattungsvorsorge

verantwortlich nach vorne blicken



**Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungen auf allen Friedhöfen**

Wir sind Partner von:



Deutsche Bestattungsvorsorge  
Treuhand AG

# Freud und Leid aus der Gemeinde Ratekau

---



Aus Datenschutzgründen werden hier keine Angaben gemacht.





## Herzlichen Glückwunsch

Aus Datenschutzgründen werden hier keine Angaben gemacht.



### Getauft wurden

Aus Datenschutzgründen werden hier keine Angaben gemacht.



### Konfirmiert wurde

Aus Datenschutzgründen werden hier keine Angaben gemacht.



### Zur letzten Ruhe geleitet wurden

Aus Datenschutzgründen werden hier keine Angaben gemacht.

# Gruppen und Kreise

Die Angebote richten sich gleichermaßen an alle Menschen  
in Seretz, Pansdorf und Ratekau

## Frauen und Männer

### In Pansdorf

**Spielenachmittag 14.00-17.00 Uhr**

26.11.22, 07.01.23, 11.02.23

Infos C. Schumacher ☎ 01701882266

**Doppelkopftreff 18.00-21.00 Uhr**

12.12.22, 09.01.23, 06.02.23

Infos C. Schumacher ☎ 01701882266

### In Ratekau

**Besuchsdienst**

Jeden 3. Montag, 16.30 Uhr

### In Seretz

**Besuchsdienstkreis**

Termine auf Anfrage, ☎ 0451-392522

**Ganzheitliches Gedächtnis-  
training: „Denk mit – bleib fit“**

1.+3. Donnerstag, 15.30-16.45 Uhr

Infos: ☎ 0451-392522

## Frauen

### In Seretz

**Handarbeitskreise**

Alle 14 Tage Mittwoch, 19.00 Uhr

Dienstag, 15.00 – 16.30 Uhr

## Senioren

### In Pansdorf

**Gemeindenachmittag 15.00-17.00 Uhr**

21.12.22, 18.01.23, 15.02.23

### In Ratekau

**Seniorenachmittag**

Jeden 2. und 4. Freitag im Monat von  
14.30 bis 16.30 Uhr

### In Seretz

**Kreis „60 plus“**

2. u. 4. Donnerstag, 15.30 – 17.30

## Kirchenmusik

### In Pansdorf

**Kirchenchor**

Mittwoch 19.00 Uhr

### In Ratekau

**Kantorei**

Montag um 19.00 Uhr

**Vicelin-Orchester**

Freitags 19.00 Uhr, 2mal im Monat  
Feldsteinkirche Ratekau

**Popchor D'Accord**

Dienstag 18.00 Uhr Eike Wagner

### In Seretz

**Gospelchor**

zurzeit gemeinsames Singen mit der  
Gitarrengruppe „Little Boat Sounds“  
am Donnerstag 19.00 Uhr

**Gitarrengruppe „Little Boat  
Sounds“** Donnerstag, 19.00

*Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.*

Pansdorf

Eutiner Straße 104  
Telefon: 04504 – 1842

Lübeck

Ostpreeßenring 23  
Telefon: 0451 – 7099770

Bad Schwartau

Eutiner Straße 2  
Telefon: 0451 – 16082660

Online

info@lociks.de  
www.lociks.de



# Gruppen und Kreise

Die Angebote richten sich gleichermaßen an alle Menschen  
in Seretz, Pansdorf und Ratekau

## Kinder & Jugendliche

### In Pansdorf

**Kreative Kindergruppe ab 5 Jahre**  
(Z.Zt.nur in Ratekau, siehe Ratekau)

### In Ratekau

**Kreative Kindergruppe ab 5 Jahre**  
Mittwoch, 16.15-17.30 Uhr

### In Seretz

**Jugendgruppe**

Fr. 18.00 Uhr Gemeindehaus

## weitere Angebote

### **Gemeindebücherei Seretz**

Öffnungszeiten:

Dienstag 16.00 – 17.30 Uhr-

Donnerstag 16.00 – 17.30 Uhr

und nach Vereinbarung:

E-Mail an [buecherei.seretz@gmx.de](mailto:buecherei.seretz@gmx.de)

Oder online Auswahl treffen unter

[buecherturm7.librishare.de](http://buecherturm7.librishare.de) und dann

unter [buecherei.seretz@gmx.de](mailto:buecherei.seretz@gmx.de)

bestellen und Abholtermin vereinbaren

### **Integrationsarbeit**

Integrationsarbeit: Treffen der ehren-  
amtlichen Mitarbeiter\*innen finden  
nach Absprache statt.

Interessierte melden bei Elke Mazylis  
04504 803330

### **Internationaler Männerkreis**

nach Absprache 1x im Monat im Ge-  
meindehaus in Seretz

### **Internationaler Frauenkreis**

nach Absprache 1x im Monat im Ge-  
meindehaus in Seretz



**KINDER AUF** *Schmetterlingsflügeln* e.v.

**FAMILIENHOSPIZARBEIT**

WIR SIND SEIT ÜBER 10 JAHREN AKTIV IM ÖSTLICHEN HOLSTEIN UND IN LÜBECK

- ◆ **Trauergruppen und individuelle Trauerbegleitung für Kinder; Jugendliche und junge Erwachsene**
- ◆ **Trauercafe für Angehörige**
- ◆ **Trauerstammtisch für trauernde Familienväter**
- ◆ **Trauercafe für verwaiste Eltern**
- ◆ **Tierbegleitete Trauerarbeit**
- ◆ **Krisenintervention und Projekttag- und wochen in Kitas und Schulen**
- ◆ **Fortbildung von Lehrkräften und Erziehern**
- ◆ **Öffentliche Vorträge über das Thema Trauer, Tod und Sterben**

Wir freuen uns über jede Spende, denn Ihre Spenden machen unsere Arbeit möglich.  
Auch ehrenamtliche Unterstützung ist uns sehr willkommen.

HAUS PEGASUS, Bahnhofstr. 26, 23689 Pansdorf  
Tel.: 0 45 04 - 60 73 70, [www.kasf.de](http://www.kasf.de)  
[www.facebook.com/KinderAufSchmetterlingsfluegelnEV](http://www.facebook.com/KinderAufSchmetterlingsfluegelnEV)



# Rufnummern und Anschriften

## Kirchengemeinde Pansdorf

**Kirchenbüro:** Sarkwitzer Straße 25/27, 23689 Pansdorf ☎ 04504-1392,  
Fax 04504-3464, Michelle Poepping Mo, Di, Do 9-12 Uhr, Mi 16-19 Uhr  
Email: kg-pansdorf@kk-oh.de, www.michaeliskirche-pansdorf.de

**Pastorin:** Inga Schwerdtfeger ☎ 04504-1392 (über das Kirchenbüro),  
Diensthandy: 0176-80200902 Email: inga.schwerdtfeger@kk-oh.de

**Küsterin:** Olga Demian, Linda Maltzen

**Hausmeister:** Alexander Liss

**Kirchengemeinderat:** Heinz-Klaus Drews (Vors.)

Inga Schwerdtfeger (Stv. Vors.)

**Kindergarten „Kleine Raupe“:** Am Ehrenmal 5, 23689 Pansdorf

Leitung: Christiane Schumacher, ☎ 04504-3577

Fax 04504-609182, Email: kleine-raupe@kk-oh.de

**Altenheimseelsorge für Techau:** Pastor Jochen Müller-Busse ☎ 0151-65223754

**Kirchenmusik:** Heinz-Klaus Drews ☎ 04504-5534

**Spendenkonto:** Sparkasse Holstein:

IBAN DE83 2135 2240 0030 0010 51. BIC NOLADE21HOL

## Kirchengemeinde Ratekau

**Kirchenbüro:** Hauptstraße 10, 23626 Ratekau ☎ 04504-3625, Fax 04504-67321  
Fr. Korts-Koepp, Fr. Dedow, Email: kg-ratekau@kk-oh.de,  
www.kirche-ratekau.de. Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung und des Kirchenbüros:  
Mo, Mi, und Fr von 9-12 Uhr und Do von 15-18 Uhr. In den Ferien: Mo und Fr  
von 9-12 Uhr, Mi 9 – 11 Uhr, Do von 15-18 Uhr.

**Pastorin:** Dr. Anne Smets ☎ 04504-714514 / 0151-59113191

Email: anne.smets@kk-oh.de

**Küster:** Arthur Schobeß ☎ 0176-96262844

**Kirchengemeinderat:** Dr. Anne Smets (Vors.)

Annegret Krasemann (stellv. Vors.)

**Kinder-und Jugendarbeit:** Leonie Krause ☎ 0176 62366393

**Ev. Kindertagesstätte „Sonnenstrahl“:** Westring 6, 23626 Ratekau,

Leitung: Frau Thielke ☎ 04504-1213, Fax 04504-7143310

Email: ev.kita.sonnenstrahl@t-online.de, www.ev-kita-sonnenstrahl-ratekau.de

**Kirchenmusik:** Olga Mull ☎ 0451-8895350

**Popchor:** Eike Wagner ☎ 0451- 391098

**Seniorenarbeit:** Annegret Krasemann ☎ 04504-7789922

**Friedhofsverwaltung:** Friedhofswart: Harald Schmöde ☎ 04504-3625

**Spendenkonto Kirchengemeinde:**

Sparkasse Holstein IBAN: DE57 2135 2240 0031 000037

**Spendenkonto Feldsteinkirche:** Sparkasse Holstein IBAN: DE 2421352240  
0134967850

# Rufnummern und Anschriften

## Kirchengemeinde Sereetz

**Kirchenbüro:** Ringstr. 25, 23611 Sereetz ☎ 0451-392522, Fax 0451-393240,  
Susanne Rogall, Mo–Mi + Fr: 9-12 Uhr, Do: 15-18 Uhr  
Email: kg-sereetz@kk-oh.de, www.kirche-sereetz.de

**Pastor:** Sönke Stein ☎ 0451-2038984

**Küster:** Alexandre Manka

**Kirchengemeinderat:** Pastor Sönke Stein (Vorsitzender) ☎ 0451-392522.

Michel Mazylis (Stellvertr. Vorsitzender) Tel. 0451-391744

**Kindergarten:** Waldstraße 15, 23611 Sereetz, Leitung: Dagmar Einfeld  
☎ 0451-391680, Fax 0451-3080884, ev.kita-sereetz@kk-oh.de

**Kirchenmusik:** Karin Lorenz und Stefan Brandes, erreichbar über das Kirchenbüro

**Bücherei:** G. Sabotka ☎ 0451-396699, H. Rotter, ☎ 0451-30803868

**Spendenkonto:** Sparkasse Holstein

IBAN: DE45 2135 2240 0032 0006 14, BIC: NOLADE21HOL

## Hilfreiche Kontakte und Links

- Integrationsarbeit im Bereich der Kommune Ratekau:  
Elke Mazylis ☎ 0172 2974813
- Psychologische Beratungsstelle des Kirchenkreises Ostholstein für Familien- und Lebensfragen: Mo, Mi, Do 9-13 Uhr; Di 13-18 Uhr ☎ oder 04521-8005424
- Sozialstation Bad Schwartau ☎ 0451-21820
- Krankenhauseelsorge per E-Mail an krankenhauseelsorge@kk-oh.de erreichbar.
- Telefonseelsorge: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222 oder 116 123-
- Kinder und Jugendtelefon Nummer gegen Kummer: 116 111
- Elterntelefon: 0800 111 0550, Hilfetelefon „Schwangere in Not“: 0800 404 0020
- Pflgetelefon: 030 2017 913
- Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“: 0800 011 60
- UNA, „unabhängige Ansprechstelle für Menschen, die in der Nordkirche sexuelle Übergriffe erlebt oder davon erfahren haben“, Tel.:0800-0220099 bei Wendepunkt e.V.

## Impressum:

Herausgeber: Die Kirchengemeinderäte der Kirchengemeinden Pansdorf, Ratekau und Sereetz.

Layout: M.Poepping/I.Schwerdtfeger. Dieser Gemeindebrief ist auf Umweltpapier gedruckt.

Bildnachweis: Gemeindebrief online:S.1,3,9,10,14,18-23,33,39,41 nordkirche.de:S.4,5,7,8,27

friedenslicht.de:S.16,17 Weltgebetstag:S.30 Kibiwo.de:S.38 Brot für die welt.de:S.2 Jahreslosung 2023, Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen,www.verlagambirnbach.de

Übrige Bilder:privat

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 27.01.2023.

Im Gemeindebrief der Kirchengemeinden Pansdorf/Ratekau/Sereetz werden regelmäßig Altersjubiläen(nur Ratekau,Sereetz), sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchengemeinderat oder dem Kirchenbüro ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

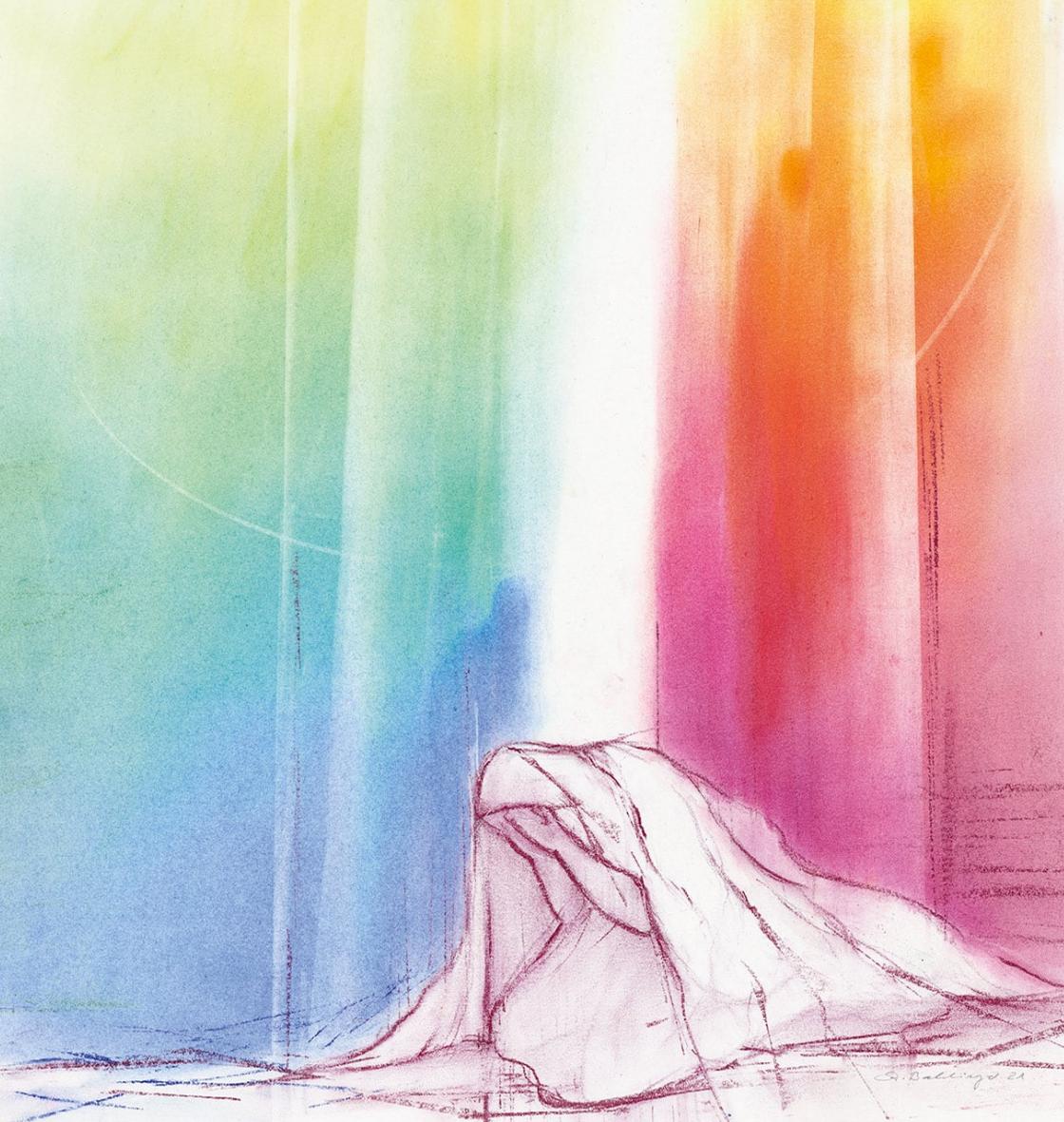


GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Dachs**  
ist mit dem **Blauen Engel**  
ausgezeichnet.

[www.GemeindebriefDruckereide](http://www.GemeindebriefDruckereide)



Du bist ein Gott,  
der mich sieht.

Genesis  
16,13